Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr der Schloss-Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin:	27.02.2012
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:10 Uhr
Ort:	im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Endresz, Willi

Mitglieder

Busch, Annegret	
Hochstein, Hans-Günter	
Hölschen, Hans-Werner	
Klewinghaus, Dieter	
Lotz, Gerrit	
Malecha, Friedhelm	
Neuenfeldt, Hans-Jürgen	
Noll, Andreas	
Pleuser, Herbert	
Schütte, Christian	Vertretung für Herrn Hans-Peter Danielsen

von der Verwaltung

Henseler, Michael
Kirch, Michael
Meier-Frankenfeld, Johannes
Persian, Dietmar
Rath, Georg
Schröder, Andreas
Ufer, Uwe Bürgermeister

Sachverständige

Wüstenhagen, Jörg

Es fehlten:

Mitglieder

Danielsen, Hans-Peter

Beratende Mitglieder

Leonhardt, Ralf

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Auf Vorschlag der Verwaltung wird die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um den Tagesordnungspunkt 1 „Vergabe von Arbeiten“ erweitert.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1	Bauanträge, Anträge auf Vorbescheid, Genehmigungsfreistellungen	**FB III/1669/2012**
2	Infrastrukturmanagement in der Straßenunterhaltung	**FB III/1671/2012**
3	Einziehung eines Teilstückes des Mühlenweges	**FB III/1668/2012**
4	Mitteilungen und Anfragen	

Nichtöffentliche Sitzung

1	Vergabe von Arbeiten	**FB III/1690/2012**
2	Mitteilungen und Anfragen	

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Bauanträge, Anträge auf Vorbescheid, Genehmigungsfreistellungen
Vorlage: FB III/1669/2012

Der Sachverständige für Denkmalangelegenheiten, Herr Wüstenhagen, erkundigt sich nach der laufenden Nummer 1565 „Abbruch des Gebäudes Bachstraße 1“. Die Verwaltung bestätigt, dass es sich hierbei um die ehemalige Disco handelt. Obwohl dieses Gebäude nicht unter Denkmalschutz steht, so Herr Wüstenhagen, sei dieses Objekt doch städtbaulich sehr prägend und eine geplante neue Nutzung müsse sich einfügen.

Herr Bürgermeister Ufer berichtet, dass die Verwaltung mit dem neuen Eigentümer und seinem Architekten im engen Kontakt steht. Nach der Sommerpause ist vorgesehen, die Planung im Fachausschuss zu präsentieren.

Die Verwaltung berichtet auf Nachfrage von Herrn Lotz, dass an dieser Stelle Gebäude mit drei Vollgeschossen und einem Staffelgeschoss zulässig sind.

Auf Nachfrage von Herrn Endresz zu den gleichen Bauvorhaben unter Nr. 1562 GF und 1581 B erläutert die Verwaltung, dass der Antrag erst in der Freistellung (GF) bei der Stadt Hückeswagen eingereicht worden sei, aber aufgrund von ungeklärten Grundstückszuschnitten der Antrag an die Bauaufsicht weitergeleitet wurde und nun als Bauantrag (B) behandelt wird.

Beschluss:
Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt Kenntnis.

zu 2 Infrastrukturmanagement in der Straßenunterhaltung
Vorlage: FB III/1671/2012

Herr Schröder erläutert an Hand einer Präsentation das Infrastrukturmanagement in der Straßenunterhaltung. Diese Präsentation ist der Niederschrift beigefügt.

Die Ausschussmitglieder sprechen sich einvernehmlich für das System der systematischen Straßenbegutachtung aus. Die ermittelten Daten und Werte werden anschließend für eine Ausschreibung aufbereitet und sollen als Grundlage für die Straßenunterhaltung dienen. Herr Schütte mahnte an, hierbei keine Insellösung zu schaffen, sondern die Software in die vorhandene IT-Architektur ohne hohen finanziellen Aufwand zu integrieren.

In einer der nächsten Sitzungen wird zu diesem Thema erneut berichtet.

Beschluss:
Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt Kenntnis.

zu 3 Einziehung eines Teilstückes des Mühlenweges
Vorlage: FB III/1668/2012

Auf Anfrage aus der CDU-Fraktion erläutert die Verwaltung, dass bewusst nur ein Teilstück des Mühlenweges eingezogen wird. Über den verbleibenden Weg werden zum Beispiel Schächte für einen Mischwasserkanal zur Wartung angefahren, die Feuerwehr benötigt diese Fläche im Rettungsfall zur Anleiterung mit der Drehleiter und es befinden sich einige Stellplätze an diesem Stichweg. Selbstverständlich, so die Verwaltung wird die Straße auch weiterhin gereinigt. Am Ende des Weges wird zur Abgrenzung zur B 483 noch ein Hochbord eingebaut.

Beschluss:
Der Bauausschuss ermächtigt die Verwaltung mit dem Einleitungsverfahren zur Einziehung des Teilstücks des Mühlenweges zu beginnen.

Abstimmungsergebnis:
Der Ausschuss für Bauen und Verkehr fasst den Beschluss einstimmig.

zu 4 Mitteilungen und Anfragen

- **Erneuerung der Warmwasserbereitung in der Turnhalle der Montanusschule**

  Seitens des RGM berichtet Herr Persian, dass die Stadt gezwungen ist, kurzfristig die Warmwasserbereitung in der Montanusschul-Turnhalle zu erneuern.

  Wie in allen städtischen Turnhallen werden auch die Duschen in der Montanusschule regelmäßig auf Legionellen untersucht. Das sind Bakterien, die sich unter bestimmten Lebensbedingungen vermehren können. Ursache ist häufig stehendes Wasser in toten Leitungen. Es wurde zuerst untersucht, ob dies auch hier der Fall ist und zum Teil auch entsprechende Maßnahmen ergriffen. Nachdem dies nicht zum gewünschten Erfolg führte und die Untersuchung Ende 2011 ein zu hohes Legionellen-Vorkommen an den Tag brachte, wurden die Duschen sofort geschlossen.

  Hauptursache ist ein Warmwasserspeicher, der noch mit Nachtspeicherstrom beheizt wird. Mit der jetzigen Konstruktion der Anlage kann nicht gewährleistet werden, dass das Wasser ständig auf 60 Grad gehalten wird. Bei Temperaturen zwischen 30 und 50 Grad gibt es optimale Lebensbedingungen für die Bakterien.

  Darum wurde ein Ingenieurbüro mit der Planung einer neuen Anlage beauftragt.

  - Einbau eines neuen Brauchwasserspeichers, geheizt über eine Gasbrennwerttherme

- Dafür erforderlich: Gasleitung vom Hausmeistergebäude verlegen
- Ersatz von drei Heizpumpen durch elektronische Pumpen
- Fliesenarbeiten

Die beschränkte Ausschreibung wird derzeit vorbereitet. Auftragsvergabe soll kurzfristig erfolgen. Die Verwaltung möchte damit nicht bis zum nächsten Bauausschuss warten sondern die eigentliche Auftragsvergabe gerne über einen Dringlichkeitsbeschluss unter Beteiligung des Bauausschuss-Vorsitzenden machen.

- **Bürgerbeteiligung zur Neuregelung des ruhenden Verkehrs in Kleineichen**

  Herr Kirch teilt mit, dass am 22.03.2012 die vom Ausschuss am 10.11.2011 angeregte Bürgerbeteiligung zur Neureglung des ruhenden Verkehrs in Kleineichen, im Lokal „Haus Kleineichen“ stattfindet.

- **Halteverbotsschilder an der Bahnhofsstraße wegen des Wochenmarktes**

  Herr Kirch teilt mit, dass die Schilder an der Bahnhofstraße in der 8. KW aufgestellt wurden. Die straßenrechtliche Anordnung dauerte ½ Jahr.

- **Vorwegweiser an der Bachstraße**

  Seitens der FDP bittet Herr Hochstein um die Aufstellung eines Vorwegweisers, der dem Durchgangsverkehr als Hinweis dient und somit die Bahnhofstraße vom Durchgangsverkehr entlastet wird.

  Die Verwaltung berichtet, dass dies vom Straßenverkehrsamt abgelehnt wird mit dem Hinweis, das Schild sei nicht nötig, da der Kreisverkehr mit den entsprechenden Hinweisschildern in Sichtweite ist.

- **Hinweisschild auf den Sportplatz**

  Ferner bittet die FDP-Fraktion um Aufstellung eines Hinweisschildes zum Sportplatz. Die Verwaltung berichtet, dass bereits ein Piktogramm auf das vorhandene Verkehrschild aufgeklebt wurde.

- **Markierung einer Halteverbotszone auf der Heidenstraße**

  Die FDP-Fraktion bittet darum die Halteverbotsmarkierung vor dem Hause Heidenstraße 26 zu erneuern.

- **Errichtung einer Halteverbotszone vor der Laderampe des Kaufparks**

  Es wird seitens der FDP-Fraktion angeregt eine Halteverbotszone vor der Laderampe des Kaufparks einzurichten. Die Verwaltung erläutert, dass der gesamte Bereich ein sogenanntes Zonenhalteverbot ist. Hier ist das Parken nur auf den ausgewiesenen Stellplätzen zulässig. Somit ist eine eindeutige Regelung vorhanden.

- **Abdeckung der Fußgängerampel auf der Bahnhofstraße an Markttagen**

  Herr Hochstein bittet für die FDP-Fraktion um die Abdeckung der Fußgängerampel an Markttagen. Dies wird von Herrn Bürgermeister Ufer abgelehnt.

- **Brücke über dem Radweg Mühlenstraße / Brückenstraße**

  Herr Klewinghaus berichtet für die UWG-Fraktion von dem schlechten zustand der ehemaligen Eisenbahnbrücke. Die Verwaltung erläutert, dass hier in Kürze eine Sanierung erfolgt.

- **Hundetoiletten**

  Seitens der SPD Fraktion bittet Herr Pleuser um die Aufstellung weiterer Hundetoiletten im Stadtgebiet. Insbesondere wird hier der Dierl und der Fürstenberg angesprochen. Herr Noll berichtet, dass auch der Stadtpark von diesem Problem sehr stark betroffen ist.

- **Errichtung von Halteverbotsschildern**

  Weiter berichtet Herr Pleuser von Verkehrsbehinderungen durch parkende Autos an der Straßeneinmündung Eichendorffweg in die Brüder-Grimm-Straße. Es wurde um die Aufstellung von Halteverbotsschildern auf der Brüder-Grimm-Straße Richtung Montanusstraße gebeten. Herr Kirch erläutert, dass es sich bei dieser Einmündung um keinen Unfallschwerpunkt handele und verwies auf die ausgewiesene Zone 30.

- **Geschwindigkeitsbegrenzungsschild in der Ortslage Dörpe an der B 237**

  Herr Hölschen berichtet, dass das Verkehrsschild immer noch fehle. Die Verwaltung berichtet, dass das Schild beantragt wurde.

Herr Bürgermeister Ufer nimmt die zahlreich vorgetragen Mitteilungen und Anfragen zum Anlass darauf hinzuweisen, dass in der heutigen Zeit nicht alles geregelt werden kann. Eine gewisse Lebensqualität erfordere eine gegenseitige

Rücksichtsnahme der Menschen unter einander. Es gibt nicht für alles ein Regelwerk. Verbote bringen auf Dauer auch nichts. Hier appellierte Herr Ufer an die Eigenverantwortung der Bürger.

Für die Richtigkeit:

Datum: 13.04.2012

_____	_____
Willi Endresz	Johannes Meier-Frankenfeld Schriftführer

Kenntnis genommen:

_____
Bürgermeister o.V.i.A.

Infrastrukturmanagement in der Straßenunterhaltung

Ausschuss für Bauen und Verkehr am 27.02.2011

1

Jahr 2003

- Erstmalige Erfassung der Straßenzustände im Rahmen des NKF
  - Bildung von Straßenabschnitten
  - Subjektive Erfassung des Straßenzustandes
  - Einteilung in Zustandsklassen
  - Ermittlung von Kosten zur Schadensbeseitigung

2

Jahr 2010

- Aufgrund des strengen Winters 2009/10 entstanden erhebliche Schäden an den Verkehrsflächen
  - Subjektive Begutachtung von 25% des städtischen Straßennetzes im Frühjahr 2010
  - Auswertung der Schadensbilder und Ermittlung der Instandsetzungskosten mit einem Bedarf von ca. 860.000 €

3

Jahr 2010

- Aufgrund des strengen Winters 2009/10 entstanden erhebliche Schäden an den Verkehrsflächen
  - Umsatz von ca. 110.000 € für Maßnahmen in der Bergstraße, Mühlenstraße, Ringstraße, Nordstraße sowie im Gewerbegebiet Kobeshofen im Jahr 2010

4

Fazit

- Eine systematische Erfassung fehlt!
- Subjektiv geprägte Entscheidungen müssen durch eine Zustandserfassung und –bewertung auf eine objektive Basis der Erhaltungsmaßnahmen gestellt werden.
- Ein systematisches Straßenerhaltungsmanagement darf nicht nur Zugriff auf Flächen- und Zustandsdaten liefern, sondern muss gleichzeitig einen Bezug zur wirtschaftlichen Maßnahmenplanung darstellen.
- Ein solches System soll darüber hinaus Prognosen über die Entwicklung des Straßenzustands in Abhängigkeit von den baulichen Maßnahmen erstellen können.

5

Systemsuche

bisher angesehen:

-Stradivari	Im Einsatz bei Straßen.NRW und beim Oberbergischen Kreis
-Eagleeye Technology	Im Einsatz bei der Stadt Solingen

6

Eagleeye Technology

- Stereobildbefahrung
- Vermessung vorhandener Flächen
- Inventarerfassung (Belagsarten, Kanalabdeckungen, Straßeneinläufe, Schilder, Bäume usw.)
- Zustandserfassung und –bewertung nach den Empfehlungen für das Erhaltungsmanagement von Innerortsstraßen (E EMI 2003)
- Datenaufbereitung zur Intergation und Weiterverarbeitung im eigenen Geoinformationssystem (GIS)
- Software zur Betrachtung der Befahrung

7

Eagleeye Technology

8

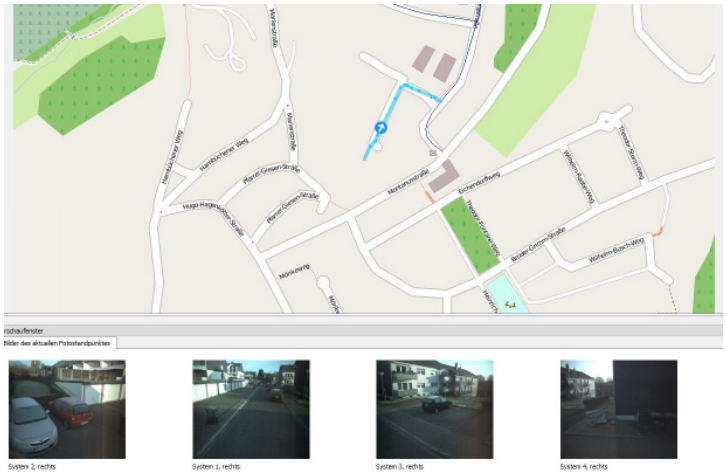
Eagleeye Technology

9

Befahrung Fürstenberg Zustand

10

Befahrung Fürstenberg Visualisierung



11

Markterkundung

- Straßen-Geo-Kongress 2012 am 01.+ 02.03. in Köln
- In Abhängigkeit von Haushaltslage und Art der zu beschaffenden Güter (Aufwand oder Investitionsobjekt) möglicherweise Beginn der Zustandserfassung bereits 2012

12